Objekt:	Flugkörper-Vorderteil Roland III
Museum:	Militärhistorisches Museum der Bundeswehr - Flugplatz Berlin-Gatow Am Flugplatz Gatow 33 14089 Berlin 030 3687-2601 mhmgatowsammlung@bundeswehr.org
Sammlung:	Militärtechnik
Inventarnummer:	AAAJ8900

Beschreibung

Zu einem Schnittmodell verarbeitetes Vorserienmuster des Roland III - Flugkörpers (Vorderteil).

Das Schnittmodell des Vorderteils eines Roland III-Flugkörpers zeigt den genauen Aufbau der elektronischen Baugruppen und der Gefechtskopfstruktur der Flugabwehrrakete. Es verdeutlicht den Stand der technologischen Entwicklung Anfang der 1990er Jahre und gibt einen Eindruck, wie komplex Flugabwehrtechnologie im ausgehenden 20. Jahrhundert aufgebaut war.

Das Schnittmodell wurde zur Technikerausbildung auf Herstellerseite eingesetzt und ist eines der letzten seiner Art.

Unterschiedliche Varianten des Waffensystems Roland wurden in allen drei Teilstreitkräften der Bundeswehr eingesetzt. Vom hier dargestellten, modernsten Typ (III) des FK Roland wurden ca 1000 Systeme ausgeliefert. Der Flugkörper Roland III unterscheidet sich vom Typ II vor allem durch eine größere Sprengstoffmenge im Gefechtskopf, aber auch durch ein verändertes Triebwerk mit einer größeren Reichweite und einer etwas höheren Fluggeschwindigkeit. Vom Typ II wurden über 17.600 Systeme an die Bundeswehr ausgeliefert.

Als bilaterales Rüstungsprojekt war Roland ein wesentlicher Bestandteil der deutsch-französischen Zusammenarbeit in Erfüllung des Elysée-Vertrags. Durch das Roland-Patriot-Abkommen wurden auch die Vereinigten Staaten von Amerika am Betrieb des Waffensystems in Europa beteiligt. Zudem wurde Roland mindestens bis 2010 in den USA zur Pilotenausbildung eingesetzt. Neben den Hauptabnehmern Frankreich und Deutschland sowie der begrenzten Systemnutzung durch die USA gab es neun weitere Länder, in die die Waffensysteme Roland exportiert wurden.

Das Exponat ist eine Schenkung der Firma Euromissile (heute ein Tochterunternehmen der MBDA).

Grunddaten

Material/Technik:	Kommandolenkung, Zieldeckungsverfahren Radar (Peilsender) / optisch (Leuchtsätze); elektromagnetischer Annäherungszünder; diverse Materialien (hochenergetischer plastikgebundener Sprengstoff, Stahl, Aluminium, diverse Metalle)
Maße:	Länge: 96cm, Durchmesser: 16cm, Gewicht: 9,66kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1990
	wer	Euromissile
	wo	Schrobenhausen
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Euromissile
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	MBDA
	wo	

Schlagworte

- Flugabwehr
- Flugabwehrrakete
- Roland
- SHORAD
- Short Range